Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 28 415
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Burkard Dregger (CDU)

vom 23. August 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. August 2021)

zum Thema:

Drahtlose Meshnets — Ad-hoc-Infrastruktur für die Kommunikation im Katastrophenfall

und **Antwort** vom 02. September 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. Sep. 2021)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Herrn Abgeordneten Burkard Dregger (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/28415
vom 23. August 2021
über Drahtlose Meshnets - Ad-hoc Infrastruktur für die Kommunikation im Katastrophenfall

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Verfügt das Land Berlin, die Berliner Feuerwehr oder die Berliner Polizei über drahtlose Meshnets für Katastrophenfälle wie Internet- und Mobilfunkausfall? Wenn ja, welche Anzahl und welche Art an Mesh-Netzwerken liegen vor?

Zu 1. Im Katastrophenfall kommunizieren die Katastrophenschutzbehörden des Landes Berlins sowie die Berliner Feuerwehr, die Polizei Berlin nicht über drahtlose Mesh-Netzwerke.

2. Wenn nein, warum kommt für das Land Berlin die Verwendung der drahtlosen Meshnets zur mobilen Kommunikationsherstellung in Katastrophenfällen nicht in Betracht?

Zu 2.
Der Einsatz von Mesh-Netzwerken ist derzeit im Land Berlin zur Kommunikation zwischen den Katastrophenschutzbehörden nicht geplant. Die Polizei Berlin und die Berliner Feuerwehr setzen bei der Bewältigung von Lagen zur internen Kommunikation den BOS Digitalfunk TETRA ein, der unabhängig von Internet und Mobilfunknetz arbeitet. Auch alle anderen Katastrophenschutzbehörden können dieses System nutzen.

Berlin, den 02. September 2021

In Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres und Sport